

Rheinzeitung 1. März 2003

# Kleine Vampire eroberten Herzen

Kindersitzung im Dattenberger Bürgerhaus

DATTENBERG. Ein richtig „rundes“ Narrenjubiläum gab es für den Sitzungspräsidenten der Dattenberger Kindersitzung. Schon im elften Jahr führte Willi Simons den Elferat und die kleine Narrenschar im Dattenberger Bürgerhaus an.

Den Auftakt der Kindersitzung machte der TC Blau-Weiß St. Katharinen und das Jugendtanzcorps Rot-Weiß Vettelschoß. Einen Sonderapplaus neben der obligatorischen „dreifach-donnernden Rakete“ verdienten sich die Dattenberger Tanzmäuse unter der Leitung von Stefanie Runkel und Melanie Hoss. Bis zuletzt hatte die durch Krankheit ersatzgeschwächte Truppe gezögert, ob sie überhaupt

aufzutreten sollten. Doch auch die verbliebenen acht gesunden „Tanzmäuse“ machten ihre Sache auf der Bühne sehr gut.

Es folgten die Tanzgarde Rot-Weiß Dattenberg, die Roten Husaren Linz und die Ohlenberger Tanzflöhe. Sebastian und Andre Schäfer spielten „Zwei Witzbolde“ vor den Auftritten der Mini Rööpe Dattenberg, der Crazykids Linz und der Kinderprinzengarde Niederbreitbach mit ihrem Funkenmariechen Denis Humberg. Ann-Kathrin Busch und Katja Kröll wagten ein „Cooles Tänzchen“.

Ein echter Höhepunkt war vor allem der Auftritt der „kleinen Vampire“ des Kindergartens Dattenberg. (bb)



In Dattenberg standen die kleinen Narren den großen in nichts nach. was die Stimmung anging. ■ Foto: Creativ